

Eisbericht Nr. 014

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 87

Nr. 014

Mittwoch, den 18.12.2013

1

Übersicht

Gegenüber gestern hat sich wenig geändert. In der Bottenvik befindet am Eisrand immer noch ein Gürtel aus festgestampftem Eis.

Finnischer Meerbusen

Finnische Küste: Saimaa See: Im nördlichen und östlichen Teil tritt 5-15 cm dickes Eis, im Saimaa Kanal etwa 5 cm dickes zerbrochenes Eis auf. - **Russische Küste:** In den Häfen von St. Petersburg tritt sehr lockeres dünnes Eis auf, weiter westwärts kommt bis Kotlin offenes Wasser vor. In der inneren Vyborgbucht liegt dichter dunkler Nilas und Eishaut.

Bottensee

Finnische Küste: In den inneren Schären kommt örtlich Neueis vor. - **Schwedische Küste:** Im Nordteil liegt in geschützten Buchten dünnes Festeis oder ebenes Eis. Auf dem nördlichen Ångermanälv tritt dichtes dünnes Eis auf.

Norra Kvarken

Finnische Küste: In den inneren Schären kommt dünnes ebenes Eis vor. - **Schwedische Küste:** In geschützten Buchten kommt örtlich dünnes ebenes Eis vor.

Bottenvik

Finnische Küste: Die nördlichen inneren Schären sind mit 10-25 cm dickem Festeis bedeckt. Weiter außerhalb tritt etwa bis zur Linie Kemi 2 bis Hammasmatala vor Oulu sehr dichtes, übereinandergeschobenes, 5-20 cm dickes Eis auf; an seinem Rand befindet sich ein Gürtel mit festgestampftem Eis. In den südlichen inneren Schären liegt dünnes ebenes Eis. - **Schwedische**

Overview

The ice situation has not changed very much since yesterday. In the Bay of Bothnia there is a brash ice barrier along the edge.

Gulf of Finland

Finnish Coast: Lake Saimaa: In the northern and eastern part there is 5-15 cm thick ice, in the Saimaa Canal about 5 cm thick broken ice occurs. - **Russian Coast:** There is very open thin ice in the harbours of St. Petersburg and farther out there is open water to. In the inner Vyborg Bay close dark nilas and ice rind is present.

Sea of Bothnia

Finnish Coast: In the inner archipelagos there is new ice, in places. - **Swedish Coast:** In the northern part thin fast ice or level ice is present in sheltered bays. On the northern Ångermanälv close thin ice occurs.

Norra Kvarken

Finnish Coast: In the inner archipelagos there is thin level ice. - **Swedish Coast:** In sheltered bays there is thin level ice, in places.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: The northern inner archipelagos are covered with 10-25 cm thick fast ice. Farther off there is approximately to the line Kemi 2 to Hammasmatala off Oulu very close, rafted, 5-20 cm thick ice; at its edge there is a jammed brash barrier. In the southern inner archipelagos there is thin level ice. - **Swedish Coast:** In the northern inner archipelagos there is up to 25 cm thick fast

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisaukünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Küste: In den nördlichen inneren Schären liegt bis zu 25 cm dickes Festeis.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Die Witterung im nördlichen Ostseeraum wird bis zum Ende dieser Woche durch Tiefdrucktätigkeit über dem Nordatlantik beeinflusst. Bei Lufttemperaturen um den Gefrierpunkt und zeitweise frischen Winden aus südwestlichen, westlichen oder südlichen Richtungen ist in allen Bereichen der Ostsee nur mit sehr geringer Eisbildung zu rechnen. In den nächsten 24 Stunden bleibt die Eislage an der finnischen Bottenvikküste unverändert, da das Eis dort durch schwache westliche bis südliche Winde weiterhin zusammengeschoben wird.

Im Auftrag
Dr. Holfort

Expected Ice Development

Within this week, the weather in the northern region of the Baltic Sea will be influenced by the acting low pressure areas over the Northern Atlantic. At air temperatures around the freezing point and temporary freshening winds from south-westerly, westerly or southerly directions only minor ice formation is expected in all areas of the Baltic Sea. During the next 24 hours, ice situation at the Finnish coast of the Bay of Bothnia remains unchanged, as the ice will be further compacted there due to light westerly and southerly winds.

Dr. Holfort

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Finland	Tornio, Kemi and Oulu	2000/3000 dwt	IA and IB/IC and II	18.12.
	Raahe	2000 dwt	I and II	14.12.
	Northern Lake Saimaa	1300 dwt	II	05.12.
Russia	Vyborg		-	21.12.
Sweden	Karlsborg and Luleå	2000 dwt	II	21.12.

Information of the Icebreaker Services

Finland

Vessels bound for Finnish or Swedish ports with traffic restrictions in the Quark or the Bay of Bothnia shall, 20 nautical miles before Nordvalen Lighthouse, report in accordance with the instructions for winter navigation to Bothnia VTS on VHF channel 67.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to **ICEINFO** on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone +46 31 699 100.

Icebreaker: ISO-PUKKI and AJAX assist in the Lake Saimaa. KONTIO assists in the Bay of Bothnia.

Russia

From **21st of December**, tow boat-barges will not be assisted to Vyborg; vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

Icebreaker: KAPITAN IZMAILOV assists in the port of Vyborg. KAPITAN ZARUBIN assists in the port of St. Petersburg as needed.

Sweden

Vessels bound for ports in Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59° 33'N 20° 01'E), report to **ICEINFO** on VHF channel 84; Stating ATP, destination and ETA.

Request for routes can be send to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATD, next port of call and ETA.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl:</p> <p>A_B Menge und Anordnung des Meereises</p> <p>0 Eisfrei</p> <p>1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10</p> <p>2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10</p> <p>3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10</p> <p>4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10</p> <p>5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10</p> <p>6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10</p> <p>7 Eis außerhalb der Festeiskante</p> <p>8 Festeis</p> <p>9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante</p> <p>/ Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl:</p> <p>T_B Topographie oder Form des Eises</p> <p>0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m</p> <p>1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m</p> <p>2 Mitttelgroße Eisschollen - Durchmesser 100 bis 500 m</p> <p>3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m</p> <p>4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis</p> <p>5 Übereinander geschobenes Eis</p> <p>6 Kompakter Schnee- od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis</p> <p>7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)</p> <p>8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis</p> <p>9 Morsches Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl:</p> <p>S_B Entwicklungszustand des Eises</p> <p>0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)</p> <p>1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut</p> <p>2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick)</p> <p>3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick)</p> <p>4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick)</p> <p>5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick)</p> <p>6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick)</p> <p>7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl:</p> <p>K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis</p> <p>0 Schifffahrt unbehindert</p> <p>1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.</p> <p>2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.</p> <p>3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.</p> <p>4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.</p> <p>5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung</p> <p>8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.</p> <p>9 Schifffahrt hat aufgehört.</p> <p>/ Unbekannt</p>
---	---

Finnland , 18.12.2013

Röyttä – Etukari	8745
Etukari – Ristinmatala	5745
Ajos – Ristinmatala	5745
Ristinmatala – Kemi 2	5765
Kemi 2 – Kemi 1	1005
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	6755
Oulu, Hafen – Kattilankalla	8245
Kattilankalla – Oulu 1	5245
Oulu 1, Seegebiet im SW	0//5
Raahe, Hafen – Heikinkari	4245
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	0//5

Russische Föderation , 18.12.2013

St. Petersburg, Hafen	2001
St. Petersburg – Ostspitze Kotlin	1001
Vyborg Hafen und Bucht	4001

Schweden , 17.12.2013

Karlsborg – Malören	8342
Luleå – Björnklack	8242
Sandgrönn Fahrwasser	4222
Ångermanälv oberhalb Sandöbrücke	5141
Ångermanälv unterhalb Sandöbrücke	2140